

„Unser Tourentipp führt uns auf den Simmering, die östlichste Erhebung des Tschirgantmassivs“

Die Bergrettung, Ortsstelle Mieming, lädt zum ersten Tourentipp dieser Saison auf den Simmering (2.096 m)

(tom) In dieser Woche wird ein „Klassiker“, ein Schitourentipp für die ganze Familie, vorgestellt. Direkt am Weg Richtung Gipfel liegt die ganzjährig bewirtschaftete Simmeringalm (1.820 m), die herzlich zu einer Einkehr einlädt, ein besonderer Pluspunkt für die winterliche „Einsteigertour“.



Der Weg zur Hütte dürfte zum Start in die Wintersaison genau das Richtige sein.

Den Ausgangspunkt der großteils lawinensicheren Schitour bilden die Grünberglifte in Obsteig (ca. 1.030m). Es empfiehlt sich, die Parkplätze der Liftanlage zu benutzen, und nicht die Fahrzeuge im Wald abzustellen. Der Normalweg der Tour führt über den Rodelweg bis zur Simmeringalm. Zu Beginn der Tour muss die Schipiste zweimal gekreuzt werden, bis der Zwischensimmering (Plateau auf ca. 1.200m)



Eine wunderbare Stimmung offenbart sich am Simmering von Zeit zu Zeit. Ein Erlebnis für die ganze Familie.

Foto: BfI Mieming

erreicht wird. - Um Vorsicht bei Schibetrieb wird gebeten! Bei der Weggabelung rechts halten und nach sieben Kehren erreicht man die Simmeringalm.

VARIANTEN. Entweder dem Rodelweg folgen und ab der 1. Kehre nach dem Zwischensimmering über den Harnersteig - das sind etwa zwei Stunden Gehzeit - oder über den Alpsteig, ab Parkplatz Grünberglifte in Obsteig. Gehzeit ca. 1 1/2 Stunden. Von hier geht es bergwärts durch den Wald, bis man die Simmeringalm erreicht.

GIPFELAUFGSTIEG. Von der Alm aus steigt man direkt vor der

Hütte Richtung Gipfel auf, der nach ca. 30 Minuten erreicht wird. Der Gipfel des Simmering bietet ein herrliches Panorama. Man sieht ins Inntal, erkennt die Stubai, Öztaler sowie Lechtaler Alpen und hat einen herrlichen Blick auf die Mieminger Kette. Entlang der Aufstiegsspur kann sehr lawinensicher zur Hütte und in weiterer Folge über den Rodelweg ins Tal abgefahren werden. An lawinensicheren Tagen ist eine Abfahrt über den Gipfelhang möglich.

RODELWEG. Mit 6,4 km zählt die Rodelbahn der Simmeringalm zu den längsten Tiroler Rodelbahnen. Die Gastfreundlichkeit und der warme Kachelofen ergänzen den schönen Fernblick. Nach der Einkehr folgt die lange Abfahrt. Nie besonders steil, aber durch interessante Kurven und Kehren steuert man die Rodel zu Tal. Es lässt sich eine Schitour mit einem Familientag plus Rodelvergnügen für die Kinder verbinden. Mit freundlicher Bewirtung auf der Simmeringalm sowie einem wunderschönen Blick in die Oberländer Bergwelt kann einem unvergesslichen Tag nichts mehr im Wege stehen. Einen schönen Schitouren- oder Rodeltag wünscht die Bergrettung, Ortsstelle Mieming: Berg Heil!

INFO: Bitte beachten Sie die Anschlagtafeln beim Geräteschuppen, am unteren Parkplatz und beim Schranken am oberen Parkplatz wegen eventueller Sperrzeiten und Ru-

hetege der Simmeringalm. Für weitere Informationen bzw. Voranmeldungen kann der Hüttenwirt, Thomas Soraperra, unter der Telefonnummer 0664/5030004 kontaktiert werden.

Wir wünschen allen unseren Gästen und Freunden eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes Jahr 2009, verbunden mit dem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.



Bis bald
Ihre Familie Thomas Soraperra mit dem Simmeringalm-Team.
Infos: 0664/5030004
e-mail: simmeringalm@aon.at



RS-Report: Flo Kill